



Collegium Bernardi

Katholische Privatschulen



Sportzweig

Schule, die
auch Spaß
machen kann.

Ergänzende Informationen
Schuljahr 2025/2026



Allgemeines	4
Sportzweig	4
Tagesablauf	6
Aufnahmekriterien	7
Kosten	8
Anmeldung	10

Sehr geehrte Eltern,

es freut uns sehr, dass wir Sie in unseren Schulen begrüßen dürfen und Sie sich insbesondere für unseren gymnasialen Sportzweig interessieren.

Wir sind mehr als „reine Bildungsstätten im klassischen Sinn“ – wir sind ein Team von Lehrer*innen und Betreuenden, die das Beste für Ihr Kind wollen. Ihr Kind sehen wir als eigenständige Persönlichkeit, mit Stärken und Schwächen, Bedürfnissen und Wünschen. Mit unseren Kräften und unserem Herzblut fordern und fördern wir zusammen mit Ihnen Ihr Kind bestmöglich schulisch und persönlich.

Jedes Kind zählt

Wir bieten für Schüler*innen mit unterschiedlichen Schul- und Lebensbiografien eine Atmosphäre, die das Lernen und Zusammenleben fördert. Und bei allem besteht genug Raum für Fragen und Erklärungen, für persönliche Ansprachen, für Orientierung und einen vertrauten Umgang. Jedes Kind zählt. Bei eventuellen Schwierigkeiten lassen wir Ihr Kind nicht alleine – stets erhalten die Schüler*innen alle Unterstützung und Förderung seitens der Lehrer*innen und Betreuer*innen.

Wir schaffen eine angenehme Lernatmosphäre, die sich positiv auf die schulische und persönliche Entwicklung Ihres Kindes auswirkt. Es geht uns auch darum, unseren Schülerinnen und Schülern Wissen für das spätere Leben und den beruflichen Erfolg zu vermitteln. Genauso wichtig ist uns das soziale Lernen im Sinne eines echten Miteinanders.

Wir sind eine katholische Privatschule, für unsere Schüler*innen gibt es jedoch keine religiöse oder konfessionelle Gebundenheit. Vielmehr erhalten die Schüler*innen Orientierung in der Kultur eines ganzheitlichen und humanistischen Erziehungskonzepts – die christ-

lichen Werte liefern die Grundpfeiler für das tägliche Leben. Werte vermitteln, Persönlichkeiten entwickeln – das sind die Ziele des Collegiums Bernardi.

In diesem Folder haben wir alle wichtigen Informationen zu unserem Bildungskonzept, unserer Schule, dem Campus sowie den Anmeldeinformationen und Kosten unseres privaten Gymnasiums für Sie zusammengestellt.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Direktor Christian Kusche oder an Frau Tanja Arbinger in unserem Sekretariat.

Es würde uns sehr freuen, Ihr Kind als Schüler*in ab dem kommenden Herbst begleiten zu dürfen.

Mit besten Grüßen



P. Vinzenz Wohlwend OCist.
Abt des Klosters Mehrerau

Dir. Mag. Christian Kusche
**Gesamtpädagogischer Leiter
und Direktor des Gymnasiums**

1 Allgemeines

Das Collegium Bernardi wurde 1854 von der Zisterzienserabtei Wettingen-Mehrerau gegründet. Die Privatschule besitzt das Öffentlichkeitsrecht und ist nach den Lehrplänen des österreichischen Schulwesens eingerichtet. Der Abschluss mit der Reifeprüfung ist international anerkannt.

Das Collegium Bernardi bietet zwei gymnasiale achtjährige Langformen: Eine davon ist der Sportzweig. Gemeinsam mit Kooperationspartnern fördern wir Talente in den Schwerpunktsportarten Fußball, Handball und Segeln. Das Collegium Bernardi beheimatet die „Fußballakademie Vorarlberg-Mehrerau“ des Vorarlberger Fußballverbandes, die Handballakademie des international renommierten Handballclubs Bregenz Handball sowie die Segelakademie des Vorarlberger Segelverbandes und des Yachtclubs Bregenz.

Im Sportzweig unseres privaten Gymnasiums verbinden wir Schule und Sport: Talentierte Mädchen und Jungen haben optimale Bedingungen, sich in ihrer gewählten Sportart Fußball, Handball (nur Jungen) und Segeln unter professioneller Anleitung von ausgebildeten Spezialist*innen weiterzuentwickeln.

2 Der Sportzweig

Sportliche Nachwuchstalente haben einen besonderen Ausbildungsweg. Der Sportzweig bietet dafür eine optimale Form. Der Beginn unmittelbar nach der Volksschule hat aus schulischer Sicht den Vorteil, dass ein durchgehendes Modell bis zur Matura angeboten werden kann. Das bedeutet Kontinuität.

Die gymnasiale Allgemeinbildung steht im Mittelpunkt. Die Schüler*innen beider Langformen werden in den meisten Fächern gemeinsam unterrichtet.

Getrennter Unterricht findet nur in den Fächern „Bewegung und Sport“ (praktischer Sportunterricht in der Halle oder am Sportplatz) und „Sportkunde“ (Theorie im Klassenzimmer) statt. „Bewegung und Sport“ ist ein verpflichtender Teil der Reifeprüfung.

Insgesamt verlangt die Sportausbildung eine über die Woche regelmäßig aufgeteilte Belastung und Trainingsintensität.

Bei den Fremdsprachen sind Englisch ab der ersten Klasse (fünfte Schulstufe) und Latein ab der fünften Klasse (neunte Schulstufe) verpflichtend vorgesehen. In der Oberstufe können die Schüler*innen – wenn sie wollen – im Rahmen eines Wahlpflichtgegenstandes eine dritte Sprache wie Spanisch, Französisch oder Russisch wählen.



Der praktische Sportunterricht Maturieren im Sportzweig „Bewegung und Sport“

Der Sportunterricht ist in zwei Bereiche aufgeteilt:

Allgemeiner Teil

Ein „allgemeiner, polysportiver Teil“ dient der sportlichen, allgemeinmotorischen Grundausbildung und wird für die Schüler*innen aller Schwerpunktsportarten eines Jahrganges gemeinsam gehalten. Mit jeweils vier Wochenstunden in der Unterstufe legen wir bewusst in den ersten vier Jahren ein großes Augenmerk auf die breite sportliche Ausbildung. Denn aus sportlicher Sicht ist das Alter von rund zehn Jahren ideal, um mit der polysportiven Grundausbildung zu beginnen: Was an technischen und koordinativen Grundlagen in diesen Jahren verabsäumt wird, kann nur schwer wieder aufgeholt werden.

In der Oberstufe verringern sich die Wochenstunden auf eine bis zwei, dafür erhöhen sich die der Schwerpunktsportart.

Schwerpunktsportart

Der zweite Bereich des Sportunterrichts betont im Wesentlichen die jeweilige Schwerpunktsportart, also Fußball, Handball oder Segeln. Entsprechend qualifizierte Fachtrainer*innen können den Sportunterricht ergänzen („Team-Teaching“). In der Unterstufe sind dafür drei bis vier Wochenstunden, in der Oberstufe vier bis fünf Wochenstunden vorgesehen.

Bewegung und Sport ist ein verpflichtendes Fach der Matura. Dazu legen die Schüler*innen bereits in der siebten Klasse die Vorprüfung in „Bewegung und Sport“ ab. Bei der Reifeprüfung muss der sportliche Schwerpunkt in (mindestens) einer der drei Säulen abgebildet sein, also bei der schriftlichen oder mündlichen Reifeprüfung bzw. im Rahmen einer Abschließenden Arbeit AHS (ABA).

Soziale Entwicklung

Unsere Talente stellen sich der Herausforderung, alle Bereiche ihrer aufwändigen Ausbildung in den Tagesablauf zu integrieren. Unsere Ganztageschule mit Mittagsbetreuung oder auch das Internat für Jungs ermöglichen es, die Bereiche Schule, Betreuung und Sportausbildung an einem Standort aufeinander abzustimmen.

Die Jugendlichen verbringen in einer sehr prägenden und wichtigen Zeit der persönlichen Entwicklung den Großteil des Tages an unserer Schule. Diese soziale und pädagogische Verantwortung nehmen wir wahr und fördern die Sozialkompetenz, Wertevermittlung und Persönlichkeitsbildung unserer Schüler*innen.

Sich in einer Gruppe einzubringen, sich zu messen und einer Bewertung unterzogen zu werden – dabei handelt es sich um einen täglich zu bewältigenden sozialen Lernprozess. Das Leben in einer Gemeinschaft, wie es unsere Tagesbetreuung oder unser Internat mit sich bringen, bietet ideale Voraussetzungen, damit umzugehen und den Bereich der sportlichen Ausbildung sinnvoll zu ergänzen.

3 Der Tagesablauf im Sportzweig

Ein Beispiel

Eine Schülerin der Fußballakademie ist in den ersten bis vierten Klassen zeitgleich mit allen anderen Gymnasium-Schüler*innen im Klassenzimmer. Mit den anderen Fußballer*innen hat sie Dienstag- und Donnerstag-Vormittag „Bewegung und Sport“ in ihrer Schwerpunktsportart Fußball. Am Nachmittag hat sie weitere/zusätzliche Trainingszeiten (außerschulisch). In der Oberstufe ergänzt „Sportkunde“ die Ausbildung.

ca. 06:50 Uhr	Wecken der Internatsschüler
07:15 Uhr	Frühstück der Internatsschüler
07:50 Uhr	Unterrichtsbeginn für alle Schüler*innen
Dienstag- und Donnerstagvormittag	„Bewegung und Sport“: Trainingseinheiten in der jeweiligen Schwerpunktsportart Fußball, Handball oder Segeln
11:45 bzw. 12:40 Uhr	Mittagessen mit anschließender Freizeit (beides betreut)
13:20 bzw. 14:10 Uhr	Unterricht, Lernzeit, Freizeit und Obst-Jause bis 17:45 Uhr (alles betreut). Schüler*innen des privaten Gymnasiums mit Tagesbetreuung gehen um 17:45 Uhr nach Hause. Schüler*innen des privaten Gymnasiums mit Mittagsbetreuung/Essen gehen nach dem Unterricht – je nach Stundenplan – nach Hause.
18:00 Uhr	Abendessen für die Internatsschüler, anschließend Freizeit bzw. nach Bedarf Lernzeit
Am Freitag endet der Unterricht für alle um 13:20 Uhr. Alle Schüler*innen gehen anschließend nach Hause (ohne Mittagessen).	

Die Nachtruhe der Internatsschüler richtet sich nach den Altersstufen (Klassen):

21:00 Uhr	1. und 2. Klassen
21:30 Uhr	3. und 4. Klassen
22:00 Uhr	5. und 6. Klassen
22:30 Uhr	7. und 8. Klassen

4 Die Aufnahmekriterien

Die Verantwortlichen des Vorarlberger Fußballverbandes, von Bregenz Handball sowie des Vorarlberger Landessegelverbandes sichten und beurteilen mögliche neue Talente und entscheiden, welche Kinder in die Akademien aufgenommen werden können.

Wird Ihr Kind als Nachwuchssporttalent vorgeschlagen, gibt es für den Sportzweig zwei Aufnahmekriterien:

Schulische Aufnahmebedingungen

Bei den schulischen Voraussetzungen für eine Aufnahme in die erste Klasse des privaten Gymnasiums Mehrerau (Sportzweig) sind zu beachten:

- Schriftliche Anmeldung an das Collegium Bernardi und eine entsprechende Semesternachricht der vierten Klasse Volksschule (d.h. Beurteilung in den Fächern Deutsch und Mathematik mit „sehr gut“ oder „gut“).
- Das Jahreszeugnis weist die Erfüllung der gesetzlichen gymnasialen Aufnahmevoraussetzungen am Schuljahresende nach.

*Eine schlechtere Beurteilung als „gut“ in Deutsch oder Mathematik steht der Aufnahme grundsätzlich nicht entgegen, wenn die Schulkonferenz der Volksschule befürwortet, dass der Schüler*die Schülerin aufgrund seiner*ihrer sonstigen Leistungen mit hoher Wahrscheinlichkeit den Anforderungen einer allgemein bildenden höheren Schule genügen wird („Gymnasiumsreife“). Aufnahmebewerber*innen, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, haben eine Aufnahmeprüfung abzulegen.*

Der Wechsel in eine andere Klasse als die erste des privaten Gymnasiums Mehrerau ist möglich, sofern aufgrund der schulischen und sportlichen

Voraussetzungen einem solchen nichts entgegensteht. Dies gilt insbesondere auch für den Wechsel aus anderen Schultypen als einem Gymnasium.

Anmeldungen, die nach den dafür vorgesehenen Fristen (bis Freitag, **28. Februar 2025**) einlangen, können nur nach Möglichkeit berücksichtigt werden.

Sportliche Aufnahmebedingungen

- Sportlich werden Fähigkeiten und Fertigkeiten im körperlichen Bereich mit besonderem Augenmerk auf die jeweilige sportspezifische Technik und allgemeine Koordination im Rahmen der Aufnahmeprüfung überprüft. Über die Termine informieren wir die Aufnahmebewerber*innen rechtzeitig. Am Ende dieser Tests werden die Aufnahmebewerber*innen nach den erbrachten Leistungen gereiht.
- Ergänzt werden diese Ergebnisse durch Sichtungen und Beurteilungen der Verantwortlichen in den Schwerpunktsportarten und durch ärztliche Untersuchungen. Die Kriterien der zusätzlich notwendigen sportmedizinischen Untersuchungen sind auf einem eigenen Informationsblatt beschrieben.

5 Kosten bzw. Kostenzuschüsse

Die Kosten für den Besuch unseres Sportzweiges mit jeweiliger Betreuungsform sind zehnmal im Jahr zu bezahlen. Das Land Vorarlberg (20%) und der jeweilige Kooperationspartner (13,3%) übernehmen für jede*n Schüler*in des Sportzweiges gesamthaft 33,3% der monatlichen Gesamtkosten.

Privates Gymnasium mit Mittagsbetreuung / Essen

1. - 8. Klasse	Kosten pro Monat (10 x)	das entspricht pro Schultag*
Privates Gymnasium	€ 336,00	€ 18,67
Betreuung/Essen	€ 222,00	€ 12,33
	€ 558,00	€ 31,00

Privates Gymnasium mit Tagesbetreuung (Ganztageschule)

1. - 8. Klasse	Kosten pro Monat (10 x)	das entspricht pro Schultag*
Privates Gymnasium	€ 336,00	€ 18,67
Ganztagesbetreuung/Essen	€ 319,00	€ 17,72
	€ 655,00	€ 36,39

Privates Gymnasium und Internat (für Jungen)

1. - 8. Klasse	Kosten pro Monat (10 x)	das entspricht pro Schultag*
Privates Gymnasium	€ 336,00	€ 18,67
Internat	€ 1.162,00	€ 64,55
	€ 1.498,00	€ 83,22

* Bei angenommenen 180 Schultagen pro Jahr.

Die Stundentafel des Sportzweig

Fach	Unterstufe					Stunden	Oberstufe					Stunden	Gesamt Stunden
	1.	2.	3.	4.	5.		6.	7.	8.	Stunden			
Religion	2	2	2	2	8	2	2	2	2	8	16		
Deutsch	4	4	4	3	15	3	3	3	3	12	27		
Englisch	4	4	3	3	14	3	3	3	3	12	26		
Latein					0	3	3	3	3	12	12		
Mathematik	4	4	3	3	14	3	3	3	3	12	26		
Geometrisches Zeichnen			2		2						2		
Geschichte		2	2	2	6	1	2	2	2	7	13		
Geographie	2	1	2	2	7	2	1	2	2	7	14		
Biologie	2	2	2	2	8	2	2		2	6	14		
Chemie				2	2			2	2	4	6		
Physik		1	2	2	5		2	2	2	6	11		
Psychologie & Philosophie					0			2	2	4	4		
Informatik					0	2				2	2		
Musikerziehung	2	2	1	1	6	2	1*			2	8/9*		
Bildnerische Erziehung	2	2	2	2	8	2	1*			2	10/11*		
Werkerziehung	2	2			4					0	4		
Sportkunde					0	1	1	2	2	6	6		
Bewegung & Sport	7	7	7	8	29	7	7	7	5	26	55		
Berufsorientierung			x	x	0					0	0		
Digitale Grundbildung	1	1	1	1	4						3		
Wahlpflichtfach							2	2	2	6	6		
Summe	32	34	33	33	132	33	32	35	35	135			

Gesamtanzahl: 267

* ... Alternatives Pflichtfach

x ... Verbindliche Übung (integriert in den Unterricht von Pflichtfächern)

6 Anmeldung

Die schriftliche Anmeldung erfolgt durch die Eltern direkt am Collegium Bernardi innerhalb der vorgesehenen Fristen (bis Freitag, **28. Februar 2025**). Mitzubringen ist die aktuelle Semesternachricht (im Original).

Ansprechpartner und Kontakt

Für weitere Informationen, persönliche Führungen durch unser Haus oder ein Gespräch vereinbaren Sie bitte einen Termin. Gerne stehen wir Ihnen dazu telefonisch von Montag bis Freitag zwischen 07:30 und 12:00 Uhr bzw. zwischen 13:30 und 16:00 Uhr (außer am Freitagnachmittag) zur Verfügung.



Unsere Kooperationspartner des Sportzweiges



Fußballakademie/ Vorarlberger Fußballverband

Andreas Kopf

Sportdirektor VFV
Tel. +43 664 22 10 414
E-Mail a.kopf@vfv.at



Didi Berchtold

Sportlicher Leiter AKA
Tel. +43 676 77 76 773
E-Mail d.berchtold@vfv.at



Handballakademie

Markus Rinnerthaler

E-Mail administration@mehrerau.at



Segelakademie

Dipl.-Päd. Tobias Köb

E-Mail tobias.koeb@mehrerau.at



Wir freuen uns über Ihre Terminvereinbarung unter
+43 5574 71438 oder per E-Mail unter
sekretariat@mehrerau.at.



Wir sind Mehrerau!

KLOSTER. SCHULEN. TISCHLEREI.



Collegium Bernardi
Katholische Privatschulen

Unsere Anschrift

Collegium Bernardi
Katholische Privatschulen für ganzheitliche Bildung
Volksschule und Gymnasium

Mehrerauerstraße 68
A-6900 Bregenz

Tel. +43 5574 71438
Fax +43 5574 71438-94

E-Mail sekretariat@mehrerau.at

Sehen Sie sich auf unserer Website
www.collegium-bernardi.at um und erfahren Sie
Wissenswertes zu unseren Schulen.

